

Energiesysteme

Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL

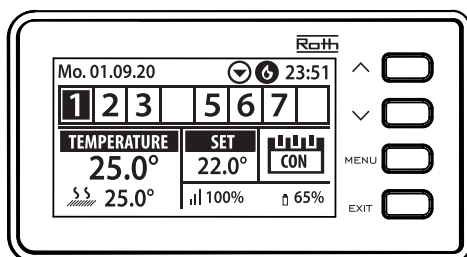
Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL



D

GB

Bedienungsanleitung Operating instructions



Leben voller Energie

Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL

So richten Sie das Anschlussmodul ein

Das Roth Touchline® PL Funk-Regelungssystem muss immer von einer qualifizierten Person installiert werden. Die Steuerung muss immer sicher an einer Wand montiert werden.

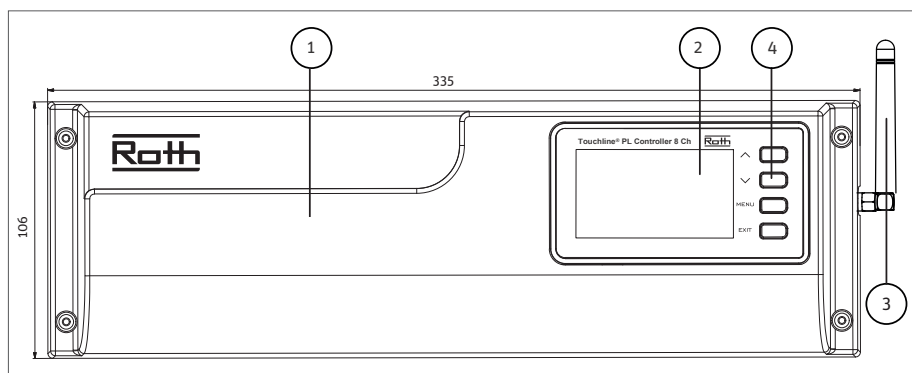


WARNUNG

Lebensgefahr durch Berühren stromführender Anschlüsse. Schalten Sie vor Arbeiten am Anschlussmodul die Spannungsversorgung aus und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.

HINWEIS

Ein falscher Anschluss kann zu Schäden am Anschlussmodul führen.



1. Abdeckung (muss entfernt werden, um die Geräte mit dem Anschlussmodul zu verbinden)
2. Display
3. Antenne für die drahtlose Kommunikation
4. Bedientasten

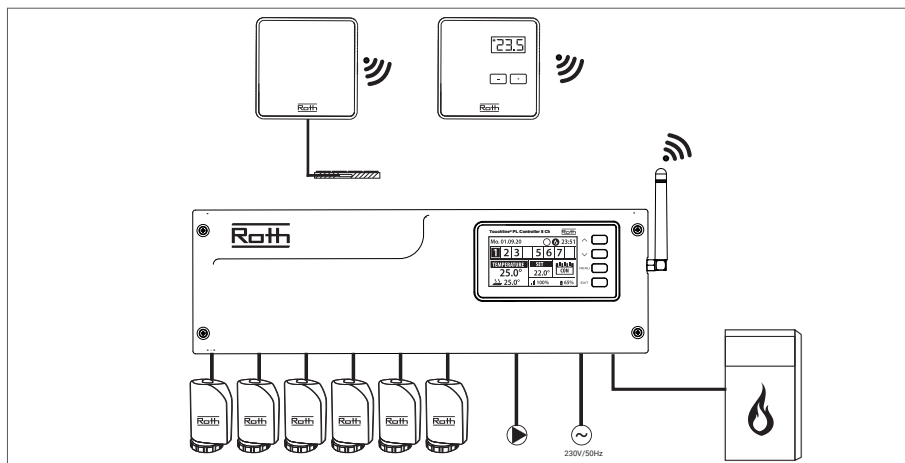
Erste Inbetriebnahme

Befolgen Sie folgende Schritte bei der ersten Inbetriebnahme, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten:

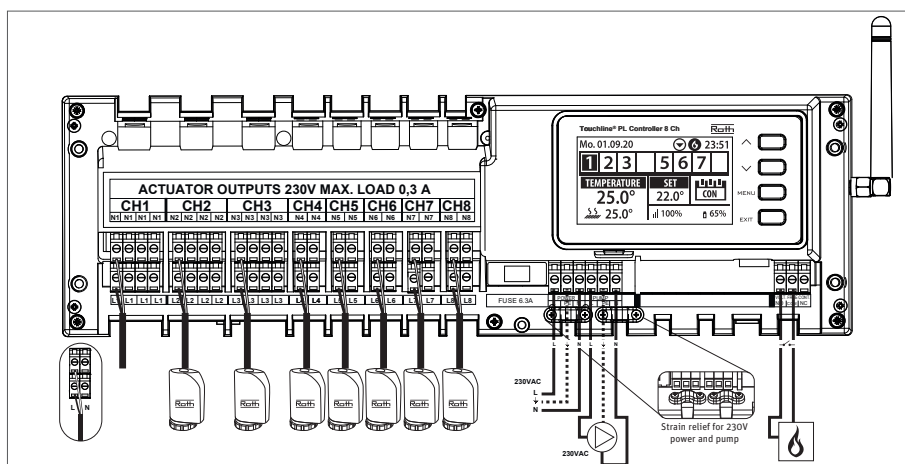
Schritt 1. Verbinden Sie das Roth Touchline® PL Anschlussmodul mit allen zu steuernden Geräten

Entfernen Sie die Abdeckung des Anschlussmoduls und schließen Sie die Kabel an, wie auf den Steckerbeschriftungen und Diagrammen unten beschrieben:

- > alle notwendigen Stellantriebe (Anschlüsse 1-8)
- > Pumpe
- > ein zusätzliches Gerät (Wärmequelle)

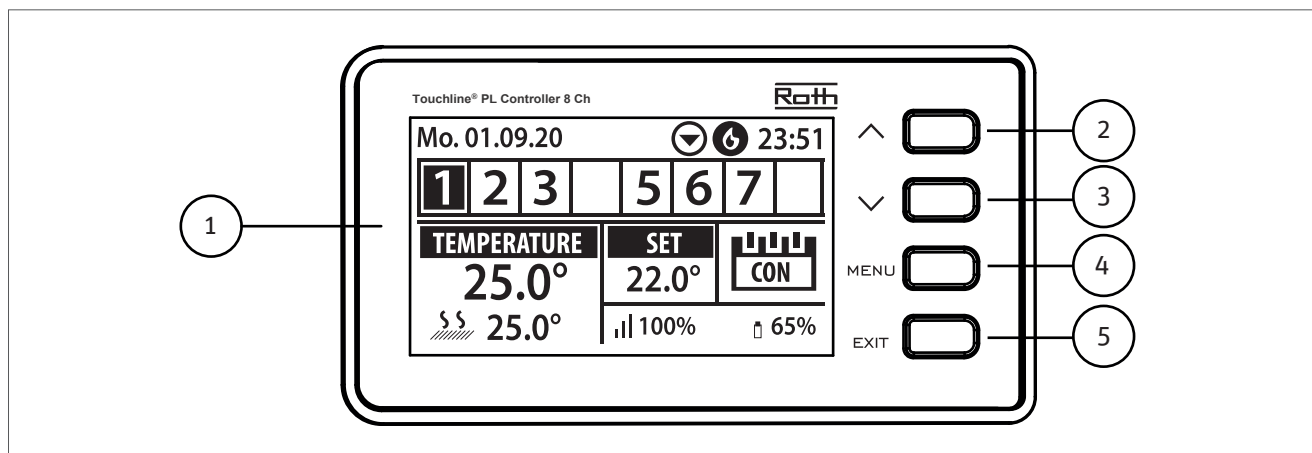


Bildliche Darstellung der Verdrahtung und Kommunikation mit anderen Geräten im System:

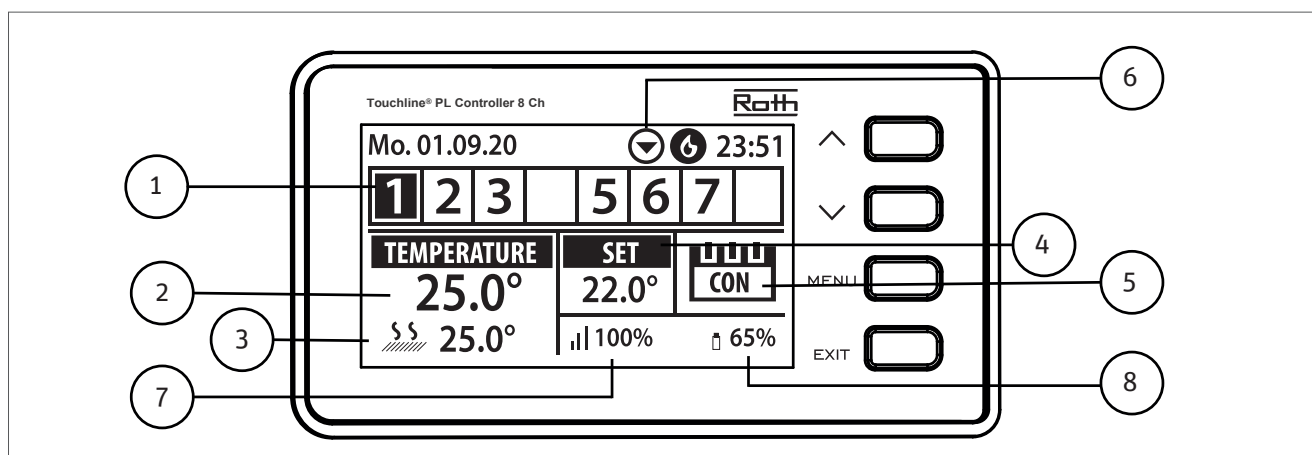


Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL

Der Benutzer navigiert in der Menüstruktur mit den Tasten neben dem Display. Um das Display aus dem Ruhezustand aufzuwecken, drücken Sie eine der Tasten.



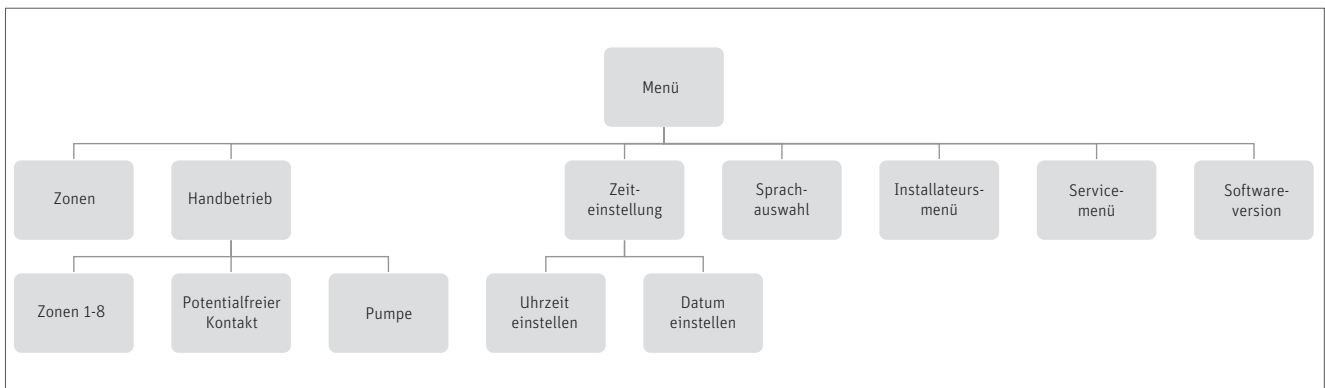
1. Display.
2. ▲ - "up" "plus" - wird verwendet, um die Menüoptionen anzusehen und den Wert während der Bearbeitung der Parameter zu erhöhen. Im Standardbetrieb wird die Taste zum Umschalten zwischen verschiedenen Zonenparametern verwendet.
3. ▼ - "down" "minus" - dient zum Anzeigen der Menüoptionen und zum Verringern des Wertes beim Editieren von Parametern. Im Standardbetrieb wird die Taste verwendet, um zwischen verschiedenen Zonenparametern umzuschalten.
4. Taste MENU - wird verwendet, um das Menü des Reglers aufzurufen und die neuen Einstellungen zu bestätigen.
5. Taste EXIT - wird verwendet, um das Menü zu verlassen und die Einstellungen zu löschen.



So lesen Sie die Display-Informationen:

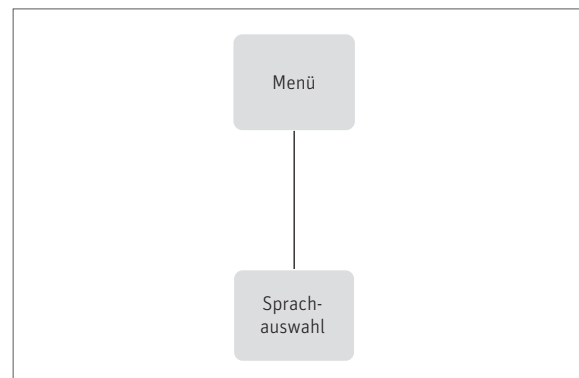
1. Übersicht der Zonen. Wenn eine Zone hervorgehoben ist (hier: Kanal 1), können Sie die Informationen zu dieser Zone im Display ablesen. Wenn keine Nummer angezeigt wird, sind keine Sensoren angeschlossen (hier: Kanal 4 und Kanal 8). Wenn Zone blinkt, ist die Zonenheizung eingeschaltet.
2. aktuelle Temperatur im Raum.
3. aktuelle Bodentemperatur, wenn ein Bodentemperaturfühler angeschlossen ist.
4. Solltemperatur im Raum.
5. zeigt den Modus: CON bedeutet konstante SOLL-Temperatur, zeigt auch die verbleibende Zeitspanne für eine neue SOLL-Temperatur, danach kehrt die Einstellung zu CON und der normalen SOLL-Temperatur zurück.
6. Diese beiden Symbole werden angezeigt, wenn die Pumpe läuft und die Wärmequelle aktiviert ist.
7. Zeigt die Signalstärke der Verbindung zwischen dem Anschlussmodul und dem Raumbediengerät an. Die Signalstärke muss mindestens 10% betragen.
8. Zeigt den Batteriezustand des Thermostats an.

Hauptmenü



Schritt 2. Schalten Sie die Spannungsversorgung ein und stellen Sie Ihre Sprache ein

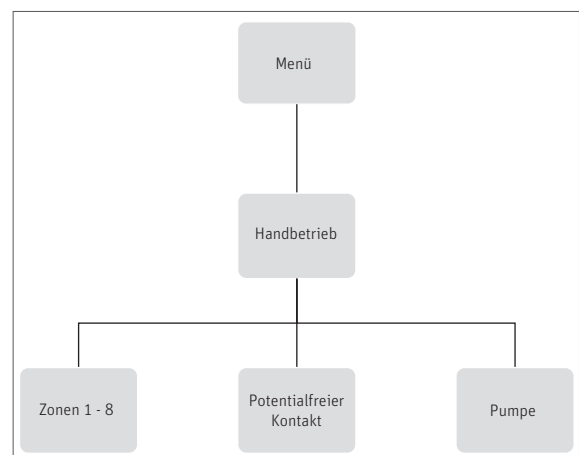
Drücken Sie die MENU-Taste und wählen Sie mit der Taste ▼ "Sprach-auswahl". Wählen Sie mit der Taste ▼ Ihre Sprache aus und bestätigen Sie mit der MENU-Taste.



Schritt 3. Prüfen Sie, ob die Geräte richtig funktionieren

Wenn alle Geräte angeschlossen sind, schalten Sie die Stromversorgung ein. Verwenden Sie die Funktion "Handbetrieb", um zu prüfen, ob jedes Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

Drücken Sie die MENU-Taste und wählen Sie mit der Taste ▼ "Handbetrieb". Wählen Sie mit der MENU-Taste "Zone 1" aus – und fahren Sie fort mit allen anderen Zonen, dem potenzialfreien Kontakt und der Pumpe. Wenn alle aktiviert sind, sollten alle angeschlossenen Zonen öffnen (dauert ca. 300 Sek.), die Pumpe sollte laufen (Verzögerung 2 Min.) und die Heizquelle sollte aktiviert werden (Verzögerung 2 Min.).

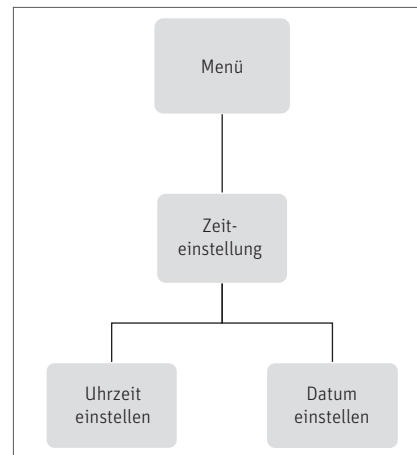


Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL

Schritt 4. Aktuelle Uhrzeit und Datum einstellen

MENU-Taste drücken und mit der Taste ▼ "Zeiteinstellung" wählen – MENU drücken. Mit MENU "Uhr einstellen" wählen, mit ▼ oder ▲ "Stunde" einstellen – mit MENU bestätigen, mit ▼ oder ▲ "Minute" einstellen – MENU drücken. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU.

Wählen Sie nun "Datum einstellen", stellen Sie "Jahr" mit ▼ oder ▲ ein – bestätigen Sie mit MENU. Stellen Sie dann "Monat" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU, stellen Sie "Tag" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. MENU bis "BESTÄTIGEN" drücken oder mit ▲ "ABBRECHEN" wählen – MENU drücken.



Schritt 5. Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Funk-Bodentemperaturfühler und die Funk-Raumbediengeräte

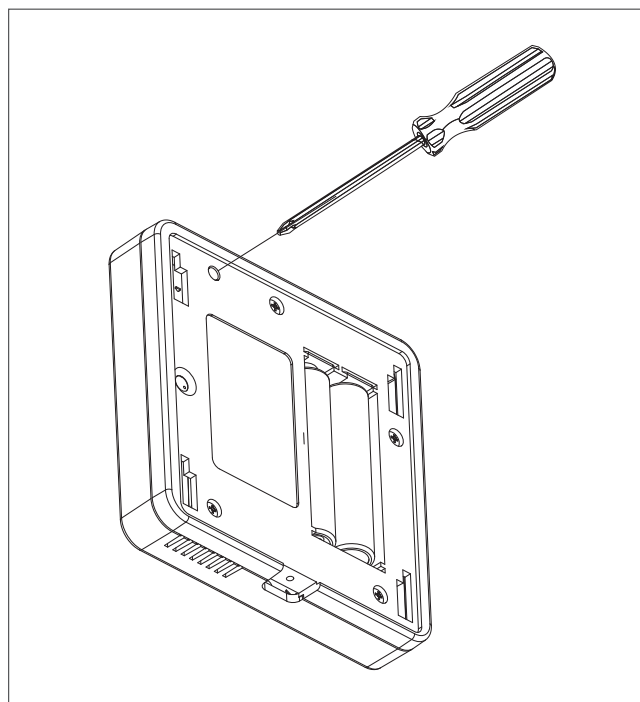
Damit das Roth Funk-Anschlussmodul eine bestimmte Zone regeln kann, ist es notwendig, ihm den aktuellen Temperaturwert mitzuteilen. Der einfachste Weg ist die Verwendung des Funk-Raumbediengerätes, bei dem der Benutzer den voreingestellten Temperaturwert direkt von der Zone aus ändern kann.

Anmeldung des Funk-Raumbediengerätes:

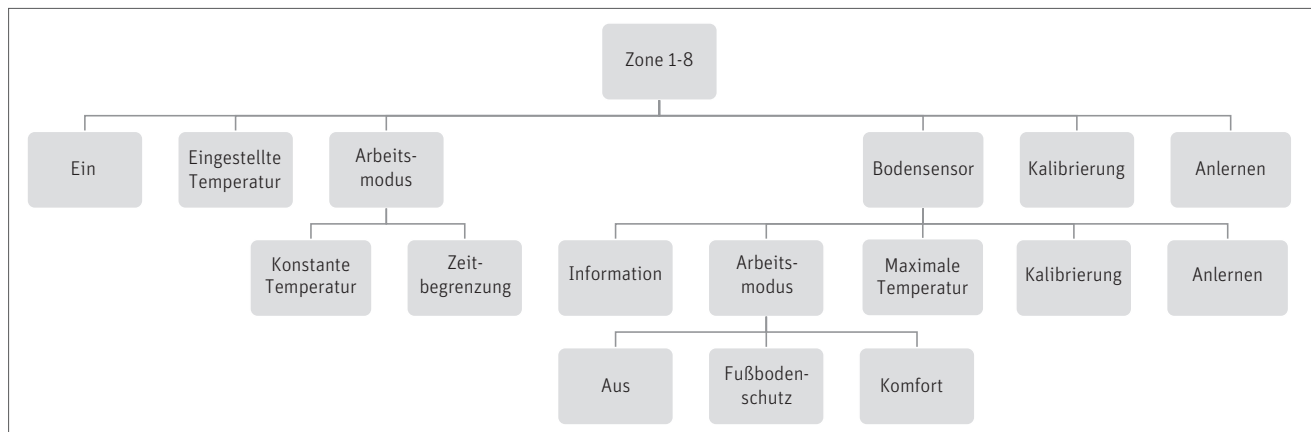
Bevor das erste Raumbediengerät angelernt wird, wird "Keine aktiven Zonen" angezeigt. Drücken Sie die Taste MENU und wählen Sie "Zonen" – drücken Sie MENU. Wählen Sie mit ▼ oder ▲ eine Zone, an die das Funk-Raumbediengerät angelernt werden soll – drücken Sie MENU. Wählen Sie "Anlernen" – drücken Sie MENU. Wählen Sie "JA", um das Gerät anzulernen, und die Suche wird gestartet. Drücken Sie kurz die Pairing-Taste (siehe Bild rechts) auf der Rückseite des Raumbediengerätes und der Sensor wird gefunden.

Wiederholen Sie die Zuordnung für alle anderen Funk-Raumbediengeräte, indem Sie eine der anderen Zonen (2 bis 8) wählen, bis die erforderliche Anzahl von Raumbediengeräten angeschlossen ist.

Achtung! Wenn ein Raumbediengerät einer falschen Zone zugeordnet ist, löschen Sie das Raumbediengerät nicht. Koppeln Sie das Raumbediengerät mit der richtigen/neuen Zone und die alte Kopplung wird gelöscht.



Zonenmenü



In diesem Untermenü kann der Benutzer Betriebsparameter für bestimmte Zonen konfigurieren. Wenn der voreingestellte Temperaturwert in einer Zone erreicht wird, kennzeichnet das Anschlussmodul die Zone als ausreichend beheizt und der Status bleibt unverändert, bis die Temperatur um den Hysteresewert unter die voreingestellte Temperatur fällt. Wenn die Temperatur in allen Zonen ausreichend ist, schaltet das Anschlussmodul sowohl die Pumpe als auch die Wärmequelle ab (potenzialfreier Kontakt).

1. Ein

Nachdem das Funk-Raumbediengerät in einer bestimmten Zone aktiviert und registriert wurde, kann diese vom Anschlussmodul geregelt werden. Die Funktion "Ein" ist standardmäßig inaktiv, kann aber aktiviert werden, wenn das Raumbediengerät angelernt wurde. Drücken Sie die MENU-Taste, um die Einstellung zu ändern.

2. Eingestellte Temperatur.

Die Temperatur wird normalerweise am Funk-Raumbediengerät eingestellt, kann aber auch am Display des Anschlussmoduls eingestellt werden. Drücken Sie die MENU-Taste. Stellen Sie die Temperatur mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU.

3. Arbeitsmodus

Der Arbeitsmodus kann am Raumbediengerät, aber auch am Anschlussmodul auf "Konstante Temperatur" oder "Zeitbegrenzung" eingestellt werden.

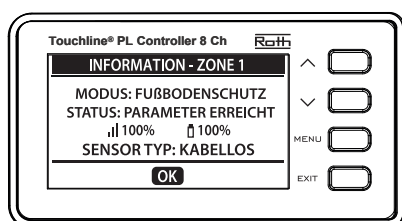
3.1 Wählen Sie "Konstante Temperatur" mit ▼ oder ▲ – drücken Sie die MENU-Taste. Stellen Sie die Temperatur mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU.

MENU drücken bis "BESTÄTIGEN" oder mit ▲ "ABBRUCH" wählen – MENU drücken.

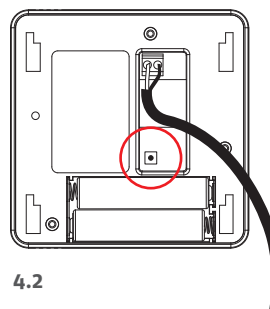
3.2 "Zeitbegrenzung" wählen mit ▼ oder ▲ – MENU-Taste drücken. Temperatur einstellen mit ▼ oder ▲ – MENU drücken. Zeit "Stunden" einstellen mit ▼ – MENU drücken, dann "Minuten" einstellen mit ▲ – MENU drücken.

Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU.

Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL



4.1



4.2

4. Funk-Bodentemperaturfühler

4.1. Information

Hier können Sie die Einstellung und den Status des Funk-Bodentemperaturfühlers einsehen.

4.2. Anlernen

Ein Funk-Bodentemperaturfühler kann nur einer Zone zugeordnet werden, der bereits ein Funk-Raumbediengerät zugeordnet ist! Wählen Sie "Boden-Sensor" mit ▼ – drücken Sie MENU. Wählen Sie "Anlernen" – drücken Sie MENU. Wählen Sie "JA", um den Fühler anzulernen und die Suche beginnt. Drücken Sie die Pairing-Taste auf der Rückseite (siehe Bild oben) des Bodentemperaturfühlers und der Fühler wird gefunden. Wählen Sie OK mit MENU, um das Setup zu verlassen.

4.3. Arbeitsmodus

Der Arbeitsmodus für den Funk-Bodentemperaturfühler kann entweder auf "AUS", "Fußbodenschutz" oder "Komfort" eingestellt werden. Wählen Sie den bevorzugten Modus mit ▼ – drücken Sie MENU.

4.3.1 AUS - dies schaltet den Bodentemperaturfühler komplett aus.

4.3.2 Fußbodenschutz - diese Funktion dient dazu, die Fußbodentemperatur unter dem maximalen Temperaturwert zu halten, um das System vor Überhitzung zu schützen. Wenn die Fußbodentemperatur die Maximaltemperatur erreicht, wird die Zonenheizung deaktiviert.

4.3.3 Komfort - diese Funktion dient dazu, die Komfortfußbodentemperatur zu halten. Das Anschlussmodul überwacht die Fußbodentemperatur und schaltet die Zonenheizung aus, wenn die Zonentemperatur die Maximaltemperatur erreicht, um eine Überhitzung zu verhindern. Wenn die Fußbodentemperatur unter die voreingestellte Mindesttemperatur fällt, wird die Zonenheizung aktiviert.

5. Max. Temperatur/Min. Temperatur

Bei Verwendung des Bodentemperaturfühlers müssen Maximal- und Mindest-Temperaturen eingestellt werden. In der Betriebsart "Fußbodenschutz" (Einstellbereich 18 - 35 °C) und in der Betriebsart "Komfort" (Einstellbereich 5 - 30 °C).

Wenn die Betriebsart auf "Fußbodenschutz" eingestellt ist, müssen Sie die "Max. Temperatur" für den Boden-Sensor einstellen.

Wählen Sie mit ▼ "Max Temperatur" – drücken Sie MENU. Stellen Sie die Temperatur mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU. Wenn der Modus auf "Komfort" eingestellt ist, müssen Sie sowohl die "Min-Temperatur" als auch die "Max-Temperatur" für den Bodensensor einstellen.

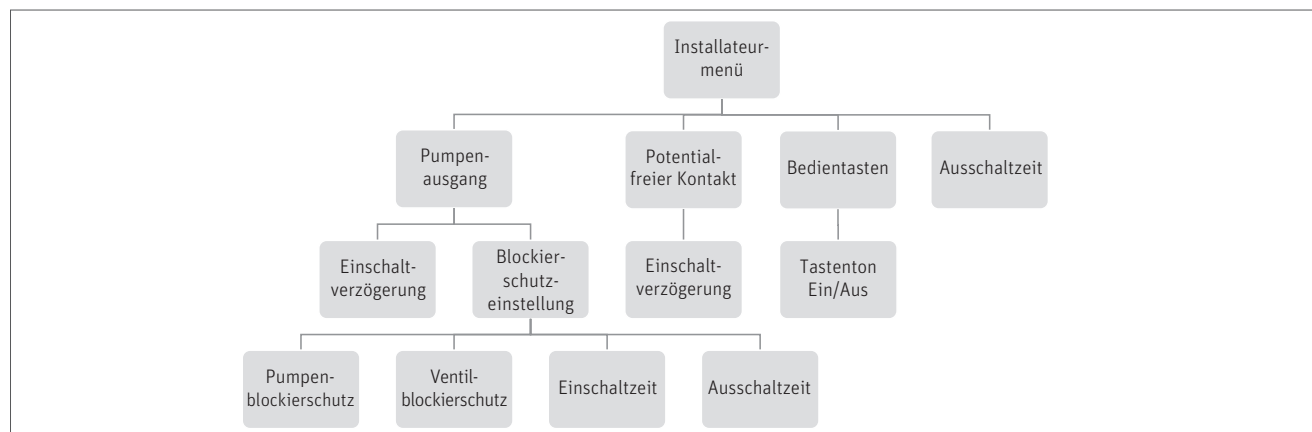
Wählen Sie "Min-Temperatur" mit ▼ – drücken Sie MENU. Stellen Sie die Temperatur mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU. Wählen Sie dann "Max temperature" mit ▼ – drücken Sie MENU. Stellen Sie die Temperatur mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. MENU drücken bis "BESTÄTIGEN" oder "ABBRECHEN" mit ▲ – MENU drücken.

6. Kalibrierung

Der Bodentemperaturfühler kann kalibriert werden, wenn die angezeigte gemessene Fußbodentemperatur von der tatsächlich gemessenen Temperatur abweicht (am besten ein Infrarotthermometer verwenden). Der Einstellbereich der Kalibrierung reicht von -10 °C bis +10 °C mit einer Genauigkeit von 0,1 °C.

Wählen Sie "Kalibrierung" mit ▼ – drücken Sie MENU. Stellen Sie "Grad" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU.

Installateur-Menü



Das Installateur-Menü ist für die Verwendung durch eine qualifizierte Person vorgesehen, um erweiterte Reglereinstellungen zu konfigurieren.

1. Pumpenausgang

Das Anschlussmodul steuert den Pumpenbetrieb – es aktiviert die Pumpe nach der vordefinierten Verzögerungszeit, wenn eine der Zonen die voreingestellte Temperatur (Heizbedarf) nicht erreicht hat. Wenn alle Zonen die voreingestellte Temperatur erreicht haben, wird die Pumpe deaktiviert.

1.1 Einschaltverzögerung - ist die Zeitverzögerung von der Aktivierung einer Zone (Wärmeanforderung) bis zum Start der Pumpe. Die Verzögerung muss mindestens 2 Minuten betragen (Werkseinstellung), um genügend Zeit für das Öffnen des Stellantriebs zu gewährleisten.

Wählen Sie "Pumpe" mit ▼ – drücken Sie MENU. Wählen Sie "Betriebsverzögerung" mit MENU drücken. Stellen Sie die Verzögerung "Minuten" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU, stellen Sie die "Sekunden" mit ▼ oder ▲ – MENU drücken. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU.

1.2 Blockierschutzeinstellung - ist ein automatisches Programm, das läuft, um zu verhindern, dass die Pumpe und die Zone während der Sommersaison, in der der Wärmebedarf niedrig oder Null ist, sich festsetzen.

Wählen Sie "Pumpenausgang" mit ▼ – drücken Sie MENU. Wählen Sie "Blockierschutzeinstellung" mit MENU drücken. Sowohl der Pumpenals auch der Zonenschutz sind auf EIN gestellt (Werkseinstellung).

Wählen Sie "Einschaltzeit" – drücken Sie MENU. Stellen Sie "Minuten" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU. Drücken Sie dann MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU. Werkseinstellung ist 5 Minuten.

Wählen Sie "Ausschaltzeit" – drücken Sie MENU. Stellen Sie "Tage" mit ▼ oder ▲ ein - drücken Sie MENU. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU. Werkseinstellung ist 10 Tage.

2. Potenzialfreier Kontakt

Das Anschlussmodul schaltet den potenzialfreien (spannungsfreien) Kontakt nach der vordefinierten Verzögerungszeit frei, wenn eine der Zonen die eingestellte Temperatur (Heizbedarf) nicht erreicht hat. Das Anschlussmodul sperrt den Kontakt wieder, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Wählen Sie "Potenzialfreier Kontakt" – drücken Sie MENU. Wählen Sie "Einschaltverzögerung" – drücken Sie MENU. Stellen Sie "Minuten" mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU, und stellen Sie die "Sekunden" ein. Drücken Sie MENU bis "BESTÄTIGEN" oder wählen Sie "ABBRECHEN" mit ▲ – drücken Sie MENU. Die Werkseinstellung beträgt 2 Minuten.

3. Bedientasten

Hier können Sie den Ton der Tasten ausschalten.

Wählen Sie "Bedientasten" - drücken Sie MENU. Wählen Sie "Tastenton Ein/Aus" – drücken Sie MENU und der Ton wird ausgeschaltet.

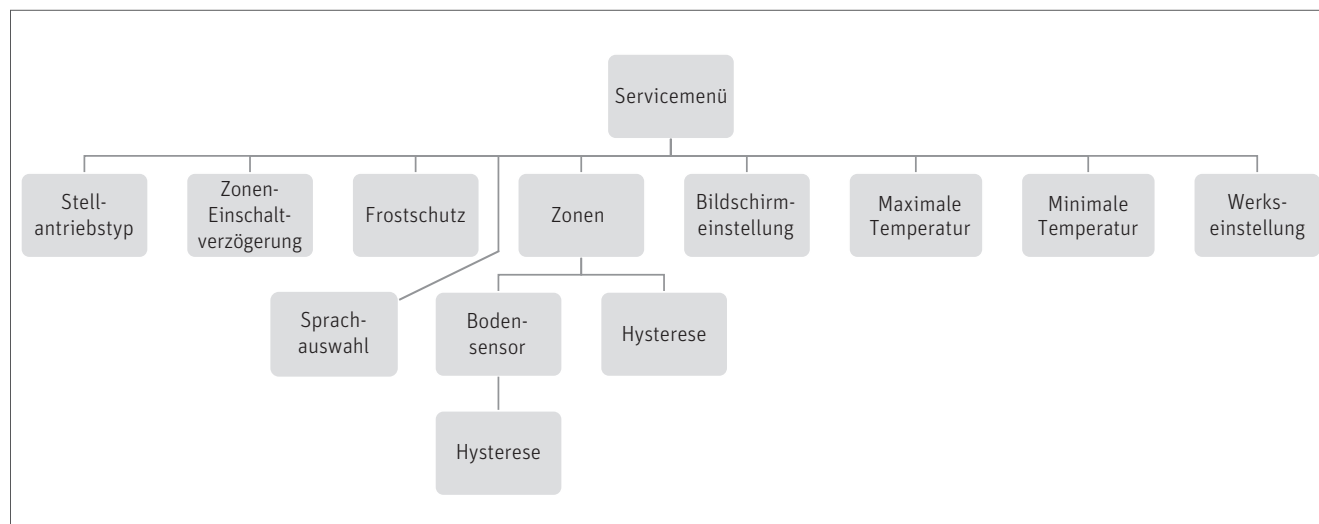
4. Werkseinstellung

In sehr speziellen Fällen kann es notwendig sein, das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, aber beachten Sie, dass die Zuordnung aller Raumbediengeräte und Bodentemperaturfühler gelöscht wird und alle benutzerdefinierten Einstellungen zurückgesetzt werden.

Wählen Sie "Werkseinstellung" – drücken Sie MENU. Wählen Sie "JA", um das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen - drücken Sie MENU. Oder wählen Sie "NEIN" zum Überspringen – drücken Sie MENU.

Funk-Regelung EnergyLogic Touchline® PL

Servicemenü



Das Service-Menü darf nur von einer qualifizierten Person benutzt werden! Es sollte nur genutzt werden, wenn es notwendig ist, erweiterte Einstellungen vorzunehmen, die einen großen Einfluss auf die Funktion und Leistung des Systems haben können.

Deshalb ist der Zugang zu diesem MENÜ auch mit einem Passwort gesichert, das lautet: 1234

Um in das Menü zu gelangen, wählen Sie "Service-Menü" im Hauptmenü – drücken Sie die MENU-Taste. Geben Sie das Passwort mit ▼ oder ▲ ein – drücken Sie MENU, um zur nächsten Nummer zu gelangen. Bestätigen Sie abschließend mit der Taste MENU. Aus Sicherheitsgründen werden Sie nach 1 Minute automatisch aus dem Servicemenü abgemeldet.

1. Ausgangstyp

Hier können Sie den Typ des Stellantriebs zwischen "stromlos geschlossen" - NC (Werkseinstellung) und "stromlos geöffnet" - NO ändern.

Wählen Sie mit ▼ oder ▲ – drücken Sie MENU.

2. Relaisverzögerung

Diese Verzögerung wird verwendet, um zu verhindern, dass alle Stellantriebe gleichzeitig anlaufen und dadurch eine Überlast entsteht. Die Mindesteinstellung muss 0,5 sec sein (Werkseinstellung).

Ändern Sie mit ▼ oder ▲ – und bestätigen Sie mit der Taste MENU.

3. Frostschutz

Sorgt dafür, dass bei fehlenden Signalen von Sensoren das Anschlussmodul in den Schutzmodus geht und die Zone jede Stunde 15 Minuten lang zwangsweise öffnet.

4. Zonen

Hier kann die Hysterese (Toleranz) sowohl für Raumbediengeräte als auch für Bodentemperaturfühler eingestellt werden. Eine von der Werkseinstellung abweichende Einstellung beeinflusst die Funktion des Systems!

Zur Einstellung für Raumbediengeräte "Hysterese" mit ▼ oder ▲ wählen – MENU drücken. Stellen Sie mit ▼ oder ▲ neue Gradzahlen ein – und bestätigen Sie mit MENU.

Zur Einstellung für den Fußbodensensor wählen Sie "Fußbodenheizung" – drücken Sie MENU, dann wählen Sie "Hysterese" – drücken Sie MENU. Stellen Sie neue Gradzahlen mit ▼ oder ▲ ein – und bestätigen Sie mit MENU.

5. Bildschirmeinstellungen

Hier ist es möglich, verschiedene Einstellungen für den Bildschirm anzupassen.

5.1 Bildschirmschoner

Einstellung, um das Ausschalten des Displays zu verhindern.
Die Einstellung ist werkseitig ausgeschaltet.

5.2 Bildschirmansicht

Hier können Sie zwischen 3 verschiedenen Ansichten wählen.
Diese Einstellung kann auch durch Drücken von EXIT im Hauptbildschirm aufgerufen werden.

5.3. Displaykontrast

Hier können Sie den Kontrast des Displays ändern.
Stellen Sie mit ▼ oder ▲ – ein und bestätigen Sie mit MENU.

5.4 Bildschirmhelligkeit

Ermöglicht es Ihnen, die Helligkeit des Bildschirms zu ändern.
Stellen Sie mit ▼ oder ▲ ein – und bestätigen Sie mit MENU.

5.5 Bildschirmausblendung

Ermöglicht es Ihnen, die Ausblendung des Bildschirms zu ändern.
Stellen Sie mit ▼ oder ▲ ein – und bestätigen Sie mit MENU.

5.6 Dämpfungszeit

Ermöglicht es Ihnen, die Dämpfungszeit des Bildschirms zu ändern.
Stellen Sie mit ▼ oder ▲ – ein und bestätigen Sie mit MENU.

6. Max. Temperatur

Hier ist es möglich, die maximale Raumtemperatur zu begrenzen, die für die Zonen im Zonenmenü vom Benutzer eingestellt werden kann. Mit ▼ oder ▲ – einstellen und mit MENU bestätigen.

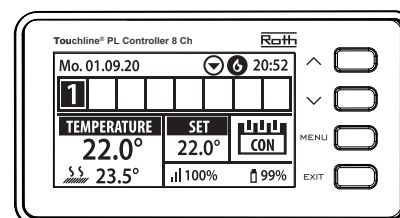
7. Min. Temperatur

Hier ist es möglich, die minimale Raumtemperatur zu begrenzen, die für die Zonen im Zonenmenü vom Benutzer eingestellt werden kann. Mit ▼ oder ▲ – einstellen und mit MENU bestätigen.

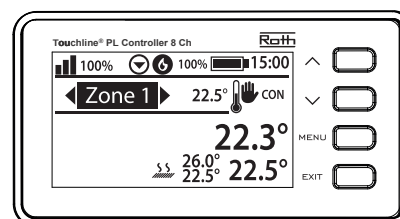
8. Werkseinstellungen

In sehr speziellen Fällen kann es notwendig sein, das System komplett auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, aber beachten Sie, dass die Zuordnung aller Raumbediengeräte und Bodentemperaturfühler gelöscht wird und alle benutzerdefinierten Einstellungen zurückgesetzt werden. Wählen Sie "JA", um die Werkseinstellungen wiederherzustellen – drücken Sie MENU. Oder wählen Sie "NEIN" zum Überspringen – drücken Sie MENU. .

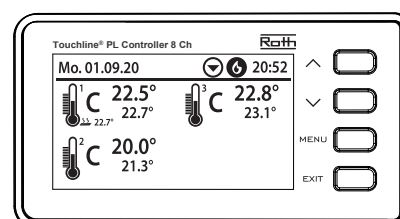
Ansicht Zonen



Ansicht Zone



Ansicht Fußbodensensor



EnergyLogic Touchline® PL

Technische Daten

Roth Funk-Anschlussmodul Touchline® PL Kanal 230 V (Mat.-Nr. 1135010033)

Versorgungsspannung	230 V AC
Energieaufnahme	6 W
Anzahl der Ausgänge und Spannung	22 (NC/NO), 230 V AC
max. Dauerlast	22 Stellantriebe (0,3 A)
(3 Kanäle mit 4 Stellantrieben und 5 Kanäle mit 2 Stellantrieben)	
Schutzklasse I	(EN60730)
Übertragungsfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	bis zu 30 m (in normalen Gebäuden)
max. Belastung Pumpenrelais	230 V und 0,5 A
max. Belastung potenzialfreies Relais	1 A
Stromversorgungskabel	85 cm
Umgebungstemperatur	5 bis 50 °C
Umgebungsfeuchtigkeit	< 80 % RH
Lager-/Transporttemperatur	-20 bis +50 °C
Schutzart IP20	(EN60529)
Absicherung Glassicherung WT 6,3 A	5 x 20 mm
Zulassungen CE	2014/53/EU

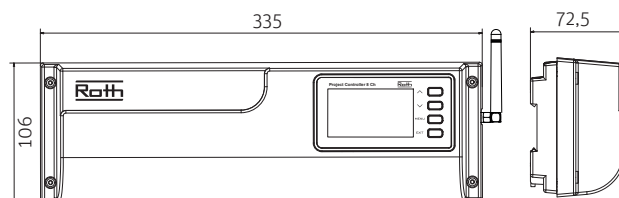
Roth Funk-Raumbediengerät Touchline® PL (Mat.-Nr. 1135010031) Roth Funk-Bodentemperaturfühler Touchline® PL (Mat.-Nr. 1135010032)

Versorgungsspannung	2 Stück AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	2 Jahre (Bodensensor 4 Jahre)
Stromaufnahme Standby	~50 µA
Einstellbereiche:	
Raumtemperatur	5 bis 35 °C
Komfort-Fußbodentemperatur	5 bis 30 °C
Fußbodentemperatur max.	18 bis 35 °C
externer Fußbodensensor:	
Typ	NTC 10 kΩ
Kabellänge	2,5 m
Genauigkeit (Auflösung)	B 3435 K ± 0,5 K
Zeitkonstante (Zeitverzögerung)	ca. 4 min.
Aktivierungszeit (Aufweckzeit)	< 2 Sek.
max. Aktualisierungszeit für Daten vom Funk-Anschlussmodul	10 Sek.
Standby-Anzeige ohne Bedienung	max. 5 Sek.
Sendefrequenz	868 MHz
Funkreichweite	bis zu 30 m (in normalen Gebäuden)
Umgebungstemperatur	0 bis 55 °C
Umgebungsfeuchtigkeit	max. 80 % RF
Schutzart nach (EN60529)	IP20
Zulassungen	CE 2014/53/EU

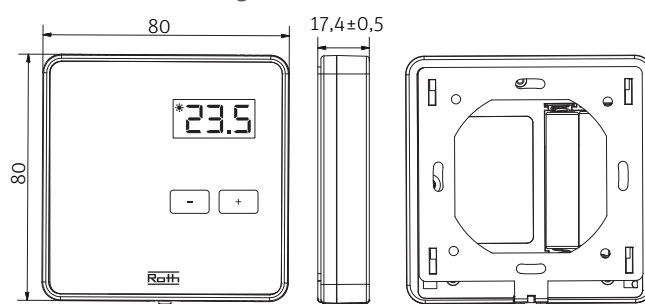
Zubehör

Roth Stellantrieb NC 230 V (Mat.-Nr. 1135007412)
Roth Antennenkabel Touchline® PL (Mat.-Nr. 1135010035)
Roth Funk-Repeater Touchline® PL (Mat.-Nr. 1135010034)

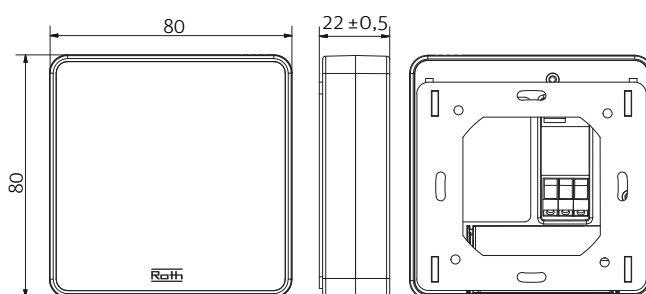
Roth Funk-Anschlussmodul Touchline® PL 8 Kanal



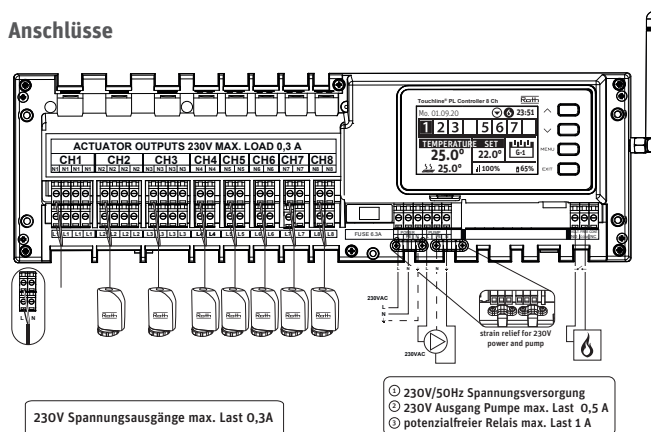
Roth Funk-Raumbediengerät Touchline® PL



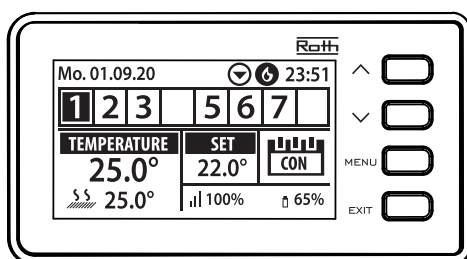
Roth Funk-Bodentemperaturfühler Touchline® PL



Anschlüsse



Operating instructions



Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL

How to setup the controller

Roth Project Control system must always be installed by a qualified person. The controller must always be mounted on a wall in a secure way.

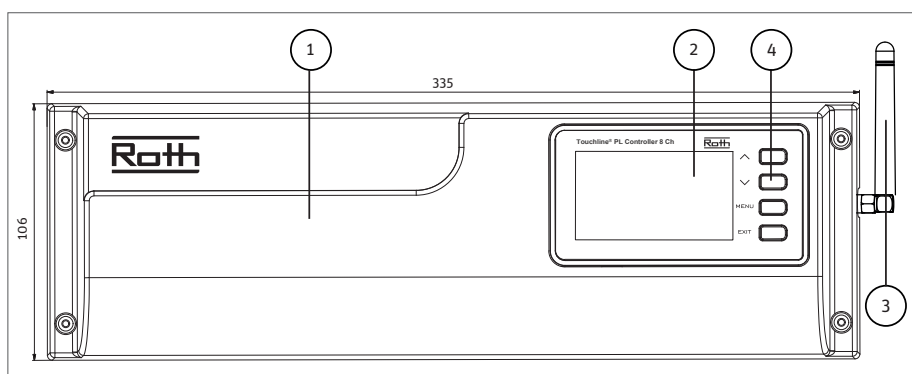


WARNING

Risk of fatal electric shock from touching live connections. Before working on the controller switch off the power supply and prevent it from being accidentally switched on.

NOTE

Incorrect connection of cables may lead to controller damage.



1. Cover (must be removed to connect the devices to the controller)
2. Display
3. Antenna – for wireless communication
4. Control buttons

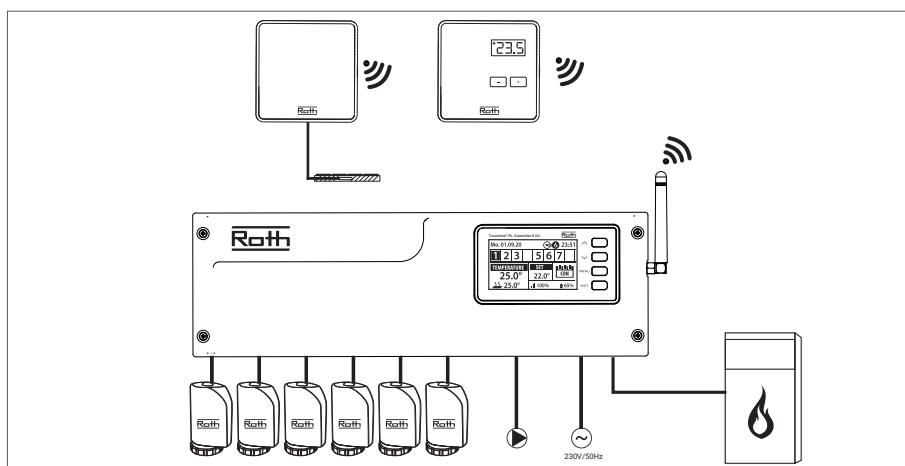
First start-up

Follow these steps when starting the device for the first time to ensure its failure-free operation:

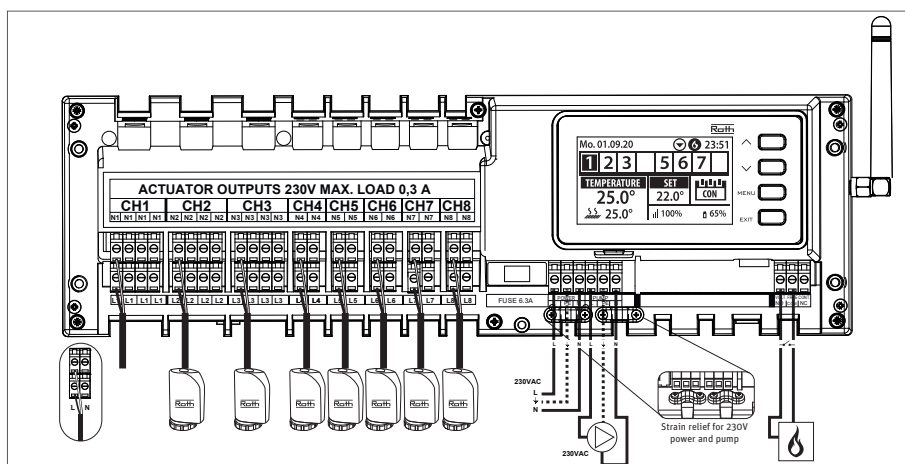
Step 1. Connect Roth Touchline® PL Controller with all the devices to be controlled

In order to connect the cables, remove the controller cover and connect the cables as indicated on connector labels and diagrams below:

- › All the necessary actuators (connectors 1-8)
- › Pump
- › An additional device (heat source)

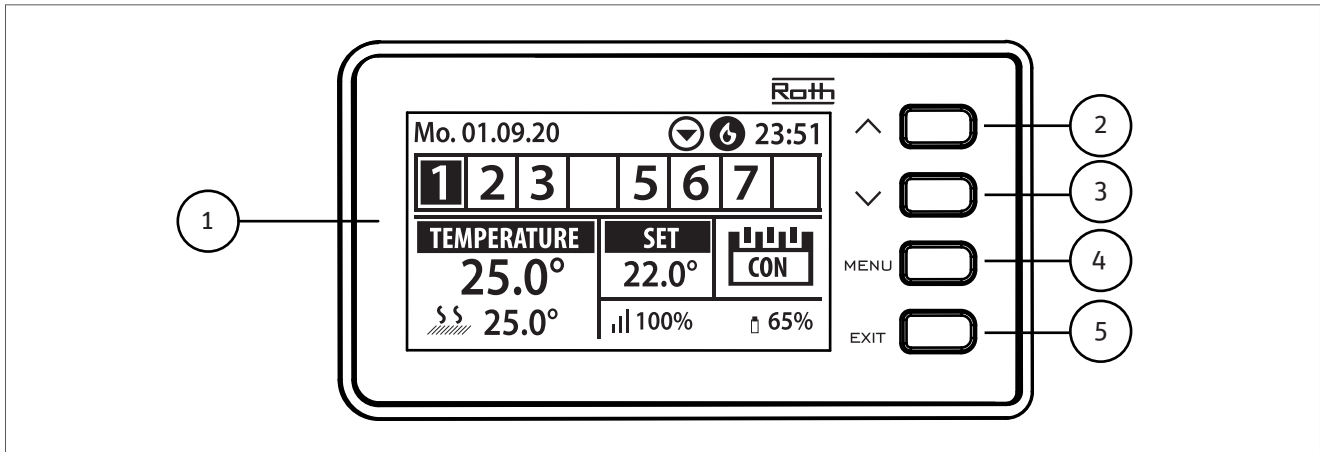


Pictorial diagram presenting wiring and communication with other devices in the system:

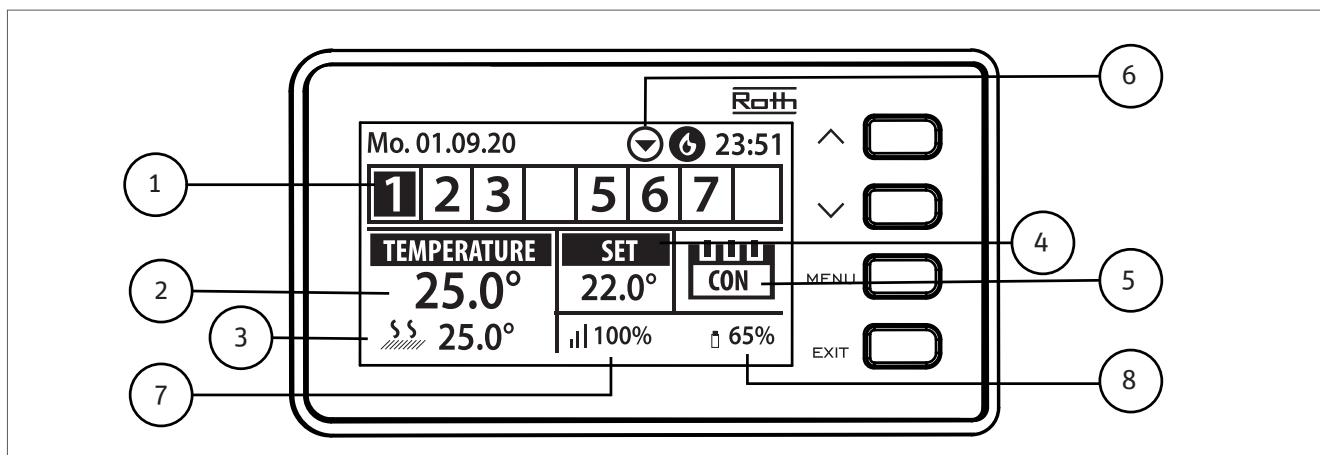


Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL

The user navigates in the menu structure using the buttons located next to the display. To wake the display up from sleep mode press any of the buttons.



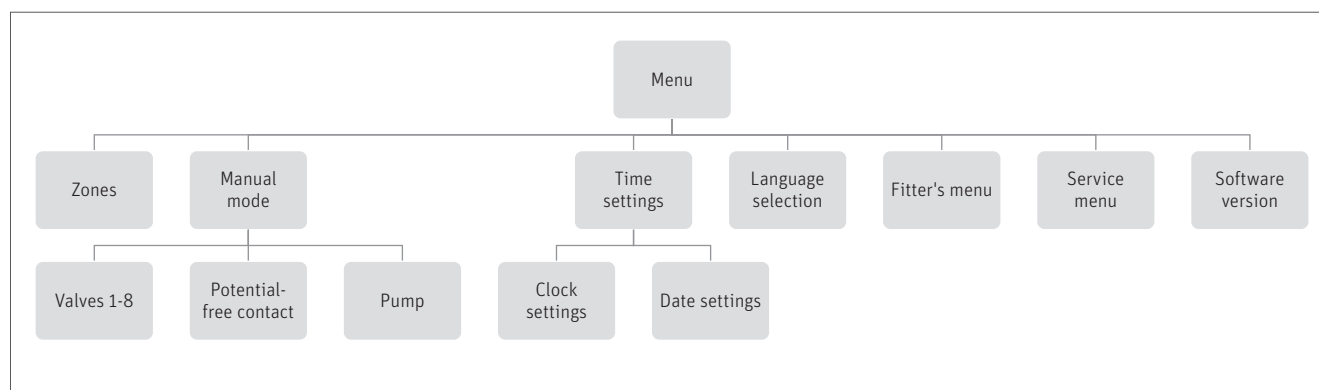
1. Display.
2. ▲ - „up” „plus” - it is used to view the menu options and increase the value while editing parameters. During standard operation the button is used to switch between different zones parameters.
3. ▼ - „down” „minus” - it is used to view the menu options and decrease the value while editing parameters. During standard operation the button is used to switch between different zones parameters.
4. MENU button – it is used to enter the controller menu and confirm the new settings.
5. EXIT button – it is used to exit the menu and cancel the settings.



How to read the display informations.

1. Overview of zones. If a zone is highlighted (here it's ch 1) you can view the informations for this zone in the display. If there is no number is shown, no sensors are connected (here at ch 4 and ch 8). If zone is flashing, the zone heating is on.
2. Actual temperature in the room.
3. Actual floor temperature if a floor sensor is connected.
4. Set temperature in the room.
5. Shows mode: CON means constant SET temperature, also shows the remaining time period for new set temperature, after that the setting will return to CON and the normal SET temperature.
6. These two icons are shown when pump is running and heat source is enabled.
7. Shows the signal strenght of the connection between the controller and the thermostat. Must be at least 10%!
8. Shows the battery level of the thermostat.

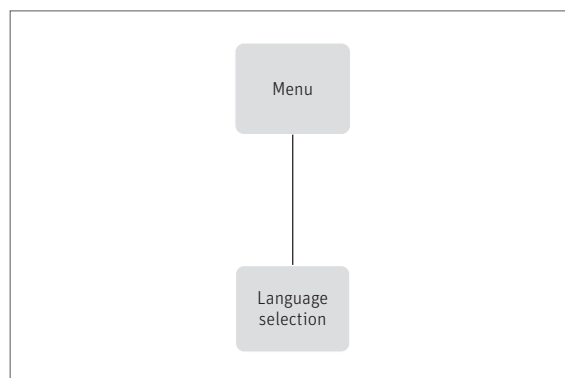
Main menu



Step 2.

Switch on the power supply and set your language

Press MENU button and use the button ▼ to select „Language selection”. Use the button ▼ to select your language and confirm with MENU button.

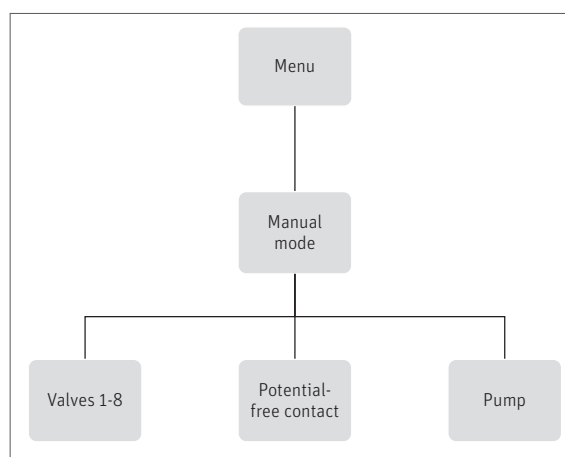


Step 3.

Check if the devices are working properly

Once all the devices has been connected, switch on the power supply. Use the „Manual mode” function to check if each device works properly.

Press MENU button and use the button ▼ to select „Manual mode”. Select „Valve 1” with MENU button – and carry on to all other valve’s, potential-free contact and pump. When all are activated all connected valves should open (takes around 300 sec.), pump should be running (delay 2 min.) and the heatsource should be activated (delay 2 min.).



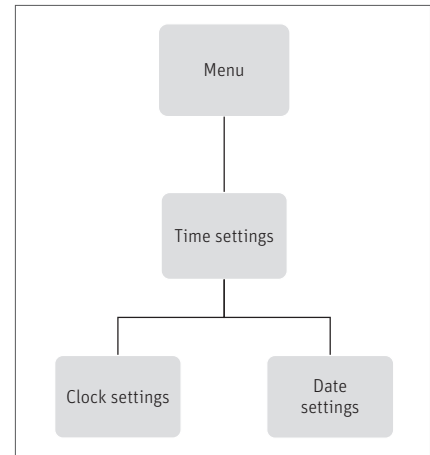
Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL

Step 4.

Set current time and date

Press MENU button and use the button ▼ to select „Time settings” – press MENU. Select „Clock settings” with MENU, set „hour” with ▼ or ▲ – confirm with MENU, set „Minute” with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.

Now choose „Date settings”, set „Year” with ▼ or ▲ – confirm with MENU, set „Month” with ▼ or ▲ – press MENU, set „day” with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.



Step 5.

Configure the settings for the temperature sensors and the room regulators

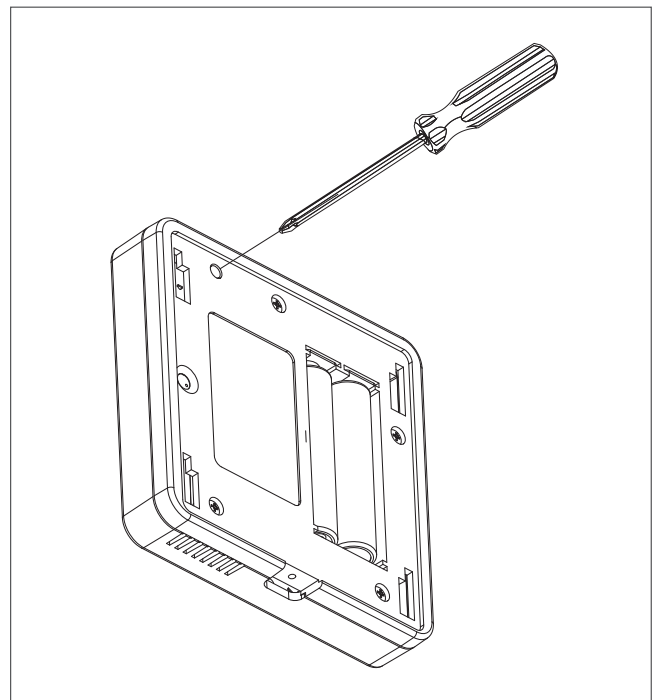
To enable the Roth Touchline® PL controller to control a given zone, it is necessary to provide it with current temperature value. The easiest way is to use the Touchline® PL room thermostat, where the user will be able to change the pre-set temperature value directly from the zone.

Registration of room thermostat:

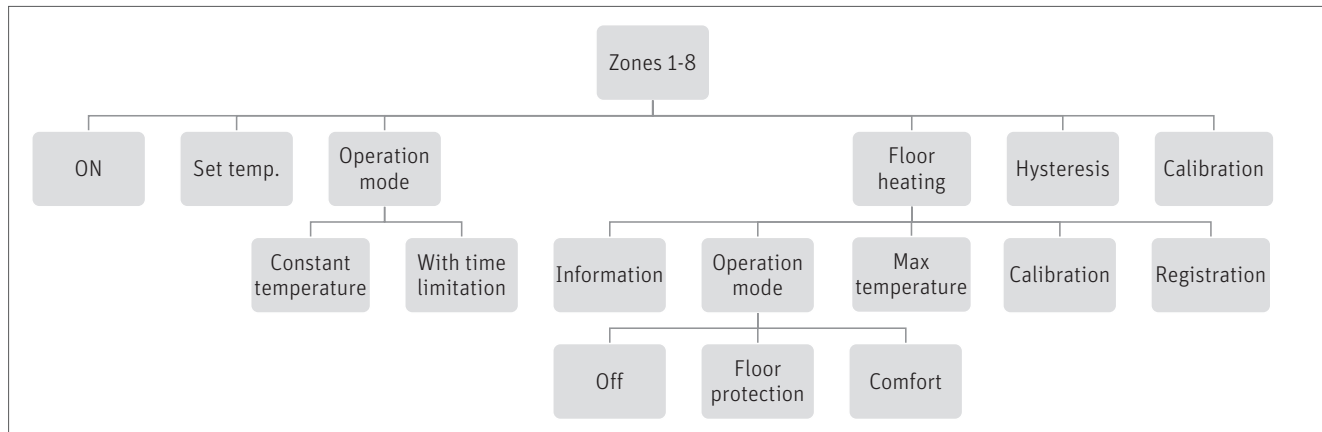
If it is the first room thermostat to be connected „No active zones” will be displayed. Press MENU button and choose „Zones” -press MENU. Choose a zone with ▼ or ▲ where you want the thermostat to be connected - press MENU. Choose „Registration” – press MENU. Choose YES to register sensor and searching will start. Press registration button (see picture below) on the back of the thermostat and the sensor will be found. Choose OK with MENU to leave setup.

Repeat registration for all other thermostats, by choosing one of the other zones (2 to 8) until required number of thermostats are connected.

Attention! If a thermostat is paired to the wrong zone, do not delete the thermostat. Pair the thermostat to the correct/new zone and the old pairing will be deleted.



Zones menu



This submenu enables the user to configure operation parameters for particular zones. When the pre-set temperature value in a zone is reached, the controller labels the zone as sufficiently heated and the status remains unchanged until the temperature drops below the pre-set temperature by hysteresis value. When the temperature in all the zones is sufficient, the controller disables both the pump and the heatsource (potential-free contact).

1. On

After the room thermostat has been activated and registered in a given zone, it can be regulated by the controller. The function „ON” is inactive by default, but it may be activated when the room thermostat has been registered. This is used to manually activate this zone. Press MENU button to change setting.

2. Set temp.

Temperature will normally be set on the room thermostat, but can also be set on the Controller display. Press MENU button - , set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.

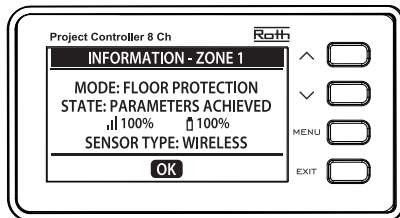
3. Operation mode

Operation mode can be set on the room thermostat, but can also be set on the Controller to either „Constant temperature” or „With time limitation”.

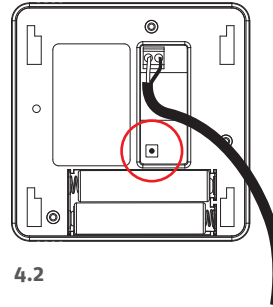
3.1 Choose „Constant temperature” with ▼ or ▲ - press MENU button - , set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.

3.2 Choose „With time limitation” with ▼ or ▲ - press MENU button - , set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Set time „Hours” with ▼ – press MENU, then set „Minutes” with ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.

Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL



4.1



4.2

4. Floor heating

4.1. Information

Here you can see the setting and status of the floor sensor.

4.2. Registration

A floor sensor can only be registered to a zone where a room thermostat is already registered!!

Choose „floor heating“ using ▼ – press MENU. Choose „Registration“ – press MENU. Choose YES to register sensor and searching will start. Press registration button on the back (see picture above) of the floor sensor and the sensor will be found. Choose OK with MENU to leave setup.

4.3. Operation mode

Operation mode for the floor sensor can be set to either „OFF“, „Floor protection“ or „Comfort“.

Choose preferred mode using ▼ – press MENU.

4.3.1 OFF – this turns off the sensor completely

4.3.2 Floor protection – this function serves to maintain the floor temperature below the maximum temperature value in order to protect the system against overheating. When the floor temperature reaches the maximum temperature, the zone heating is disabled.

4.3.3 Comfort profile – this function serves to maintain comfort floor temperature. The controller monitors the floor temperature and disables the zone heating when zone temperature reaches the maximum temperature in order to prevent overheating. When the floor temperature drops below the pre-set minimum temperature, the zone heating will be enabled.

5. Max Temperature/Min Temperature

Max and Min temperatures must be set when using the floor sensor. In mode „Floor protection“ (setting range 18 - 35°C) and in mode „Comfort“ (setting range 5 - 30°C).

If mode set to „Floor heating protection“ you must set the „Max.temperature“ for the floor sensor.

Choose „Max temperature“ using ▼ – press MENU. Set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM“ or choose „CANCEL“ with ▲ – press MENU.

If mode set to „Comfort“ you must set both the „Min temperature“ and the „Max temperature“ for the floor sensor.

Choose „Min temperature“ using ▼ – press MENU. Set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM“ or choose „CANCEL“ with ▲ – press MENU.

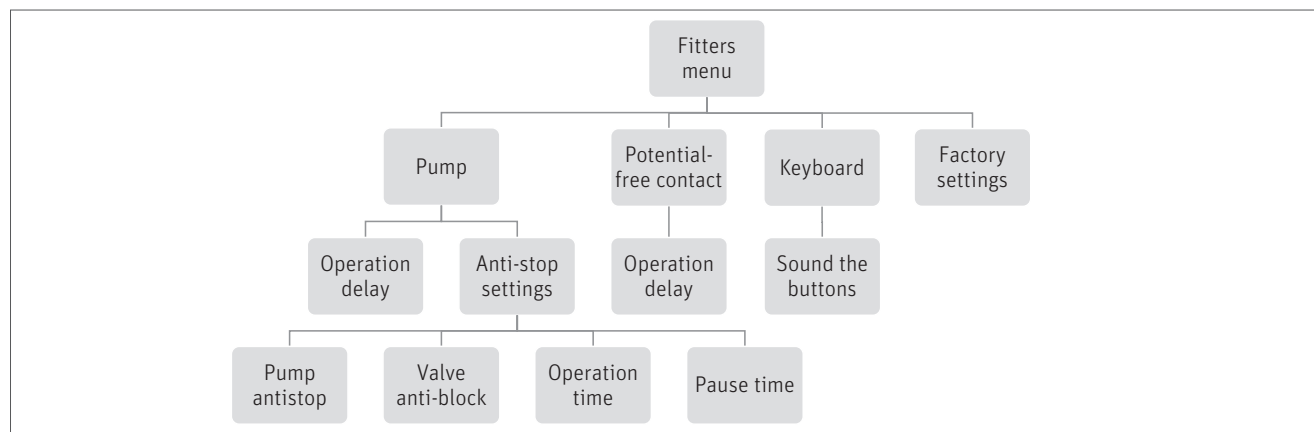
Then choose „Max temperature“ using ▼ – press MENU. Set temperature with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM“ or choose „CANCEL“ with ▲ – press MENU.

6. Calibration

Floor sensor can be calibrated if the measured floor temperature displayed differs from the actual measured temperature (best to use an infrared thermometer). Calibration setting range is from -10°C to +10°C with the accuracy of 0.1°C.

Choose „Calibration“ using ▼ – press MENU. Set „Degrees“ with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM“ or choose „CANCEL“ with ▲ – press MENU.

Fitters menu



Fitter's menu is intended to be used by a qualified person in order to configure advanced controller settings.

1. Pump

The controller controls the pump operation - it enables the pump after the pre-defined delay time if any of the zones has not reached the pre-set temperature (heating demand). When all the zones reach the pre-set temperature, the pump is disabled.

1.1 Operation delay – is the delay of time from a zone is activated (heat demand) untill the pump starts. Delay must be at least 2 minutes (factory setting) to ensure enough time for the actuator to open.

Choose „Pump” using ▼ – press MENU. Choose „Operation delay” with press MENU. Set delay „Minutes” with ▼ or ▲ – press MENU, set „Seconds” with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU.

1.2 Anti-stop settings – is an automated program that runs to prevent the pump and valves ceasing during the summer season where the heat demand is low or zero.

Choose „Pump” using ▼ – press MENU. Choose „Anti-block settings” with press MENU. Both pump and valve protection is set to ON (factory setting).

Choose „Operation time” – press MENU. Set „Minutes” with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU. Factory settings is 5 minutes.

Choose „Pause time” – press MENU. Set „Days” with ▼ or ▲ – press MENU. Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU. Factory settings is 10 days.

2. Potential-free contact

The controller will enable the potential-free (voltage-free) contact after the pre-defined delay time if any of the zones has not reached the pre-set temperature (heating demand). The controller disables the contact again when the pre-set temperature has been reached.

Choose „Potential- free contact” – press MENU. Choose „Operation delay” – press MENU. Set „Minutes” with ▼ or ▲ – press MENU, and set „Seconds” . Press MENU to „CONFIRM” or choose „CANCEL” with ▲ – press MENU. Factory settings is 2 minutes.

3. Keyboard

Here you can turn of the sound of the buttons.

Choose „Keyboard” – pres MENU. Choose „Sound the buttons!” – press MENU and the sound will be turned off.

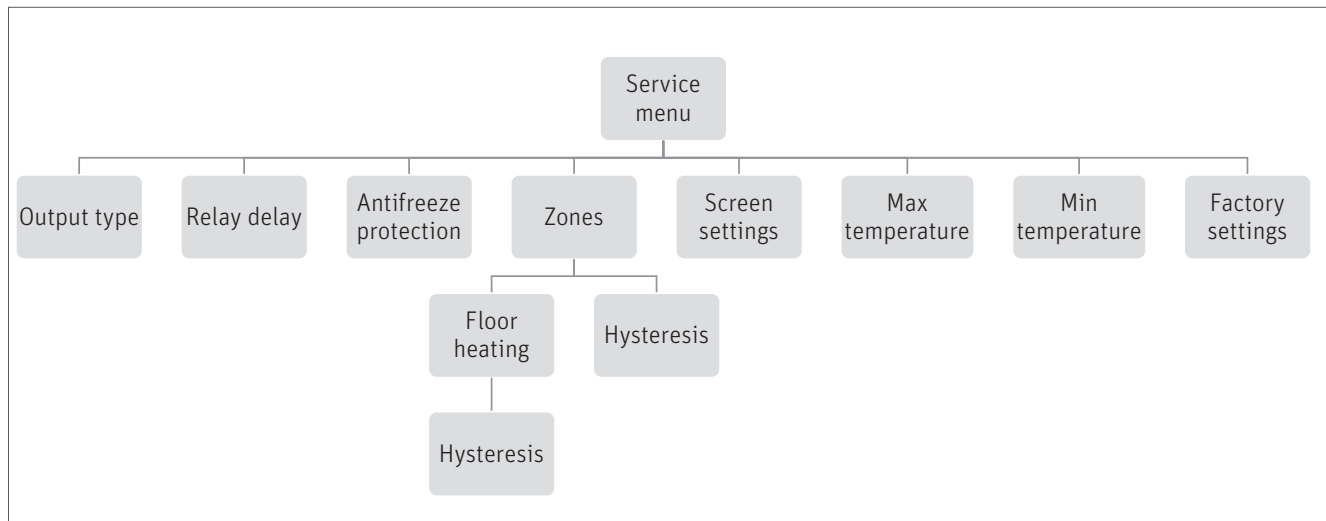
4. Factory settings

In very special cases it can be necessary to reset the system to factory settings, but be aware that registration of all thermostats and sensors will be deleted and all customised settings will be reset.

Choose „Factory settings” – press MENU. Choose „YES” to restore to factory settings – press MENU. Or choose „NO” to skip – press MENU.

Wireless control system EnergyLogic Touchline® PL

Service menu



Service menu should only be used by a qualified person and only when it is necessary to adjust advanced settings that can have a big influence on the functionality and performance of the system.

Therefore the access to this MENU is also secured with a password which is: 1234

To enter menu choose „Service menu” in the main menu – pres MENU button. Enter password by using ▼ or ▲ – press MENU to go to the next number. Finally confirm by pressing MENU. Due to security reasons you will be automatically thrown out of the service menu after 1 minute.

1. Output type

Here you can change the type of actuator between Normally closed – NC (factory setting) and Normally open- NO.

Choose with ▼ or ▲ – press MENU.

2. Relay delay

This is the delay that is used to prevent that all actuators starts up at the same time, and by that result in overload. Minimum settings must be 0,5 sec (factory settings).

Change with ▼ or ▲ – and confirm by pressing MENU.

3. Antifreeze protection

Secures that if signals from sensors are failing the controller will go into protection mode and force the valves open for 15 minutes each hour.

4. Zones

Here the hysteresis (tolerance) can be set for both room thermostats and floor sensors. Different setting from factory setting will influence the function of the system!

To set for room thermostat, choose „Hysteresis” with ▼ or ▲ – press MENU. Set new degrees with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

To set for floor sensor, choose „Floor heating” – press MENU, then choose „Hysteresis” -press MENU. Set new degrees with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

5. Screen settings

Here it is possible to customise different settings for the screen.

5.1 Screen saver

Setting to prevent turning off display.
Setting is off as factory setting.

5.2. Screen view

Here you can choose between 3 different views.
This setting can also be accessed by pressing EXIT when in the main screen.

5.3 Display contrast

Allows you to change the contrast of the display.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

5.4 Screen brightness

Allows you to change the brightness of the screen.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

5.5 Screen fade

Allows you to change the fade on the screen.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

5.6 Damping time

Allows you to change the damping time of the screen.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

6. Max. Temperature

Here it is possible to limit the maximum room temperature that can be set for the zones in the zone menu by the user.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

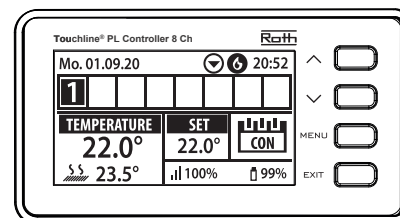
7. Min. Temperature

Here it is possible to limit the minimum room temperature that can be set for the zones in the zone menu by the user.
Set with ▼ or ▲ – and confirm with MENU.

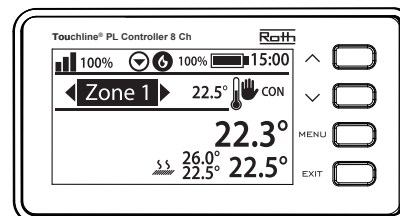
8. Factory settings

In very special cases it can be necessary to reset the system to factory settings, but be aware that registration of all thermostats and sensors will be deleted and all customised settings will be reset.
Choose „YES” to restore to factory settings – press MENU. Or choose „NO” to skip – press MENU.

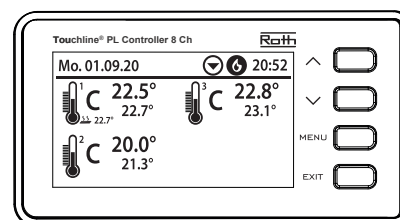
View zones



View zone



View Sensors



EnergyLogic Touchline® PL Specifications

Roth Touchline® PL controller 8 ch 230V Mat.-No. 1135010033

Supply voltage	230V AC
Energy consumption	6 W
Number of outputs and voltage	22 (NC/NO), 230V AC
Max. sustained load	22 thermal motors (0.3 A)
(3 channels of 4 actuators and 5 channels of 2 actuators)	
Protection class I	(EN60730)
Transmission frequency	868 MHz
Range (up to) 30 m (in ordinary building)	
Max. load pump relay	230V and 0.5 A
Max. load potential-free relay	1A
Power supply cable	85 cm
Ambient temperature	5 - 50°C
Ambient humidity	< 80% RH
Storage/transport temperature	-20 - +50°C
Degree of protection IP20	(EN60529)
Fuse glass fuse WT 6.3A	5 x 20mm
Approvals CE	2014/53/EU

Thermostats

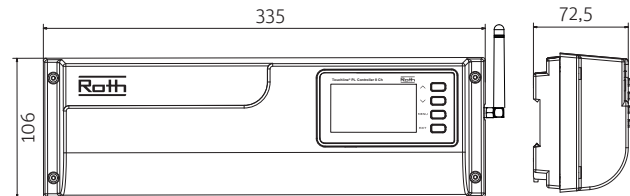
Roth Touchline® PL wireless room thermostat Mat.-No. 1135010031
Roth Touchline® PL wireless floor sensor Mat.-No. 1135010032

Supply voltage	2 pcs. AAA 1.5V
Battery life	> 2 years (floor sensor > 4 years)
Power consumption standby	~ 50uA
Room temperature, setting range	5 - 35°C
Comfort floor temperature, setting range	5 - 30°C
Floor temperature, max. Setting range	18 - 35°C
External sensor for floor sensor NTC	10k B = 3435K (2,5m)
Accuracy (resolution)	± 0.5 K.
Time constant (time delay)	Approx. 4 min. Activation
time (wake-up time)	<2 sec.
Max. forced update time for data from control box	10 sec.
Standby display without operation	Max. 5 sec.
Standby by program. at user level	3.5 sec.
Transmission frequency	868 MHz
Range up to	30 m (ordinary building)
Ambient temperature	0 - 55°C
Ambient humidity	Max. 80% RF
Degree of protection IP20	(EN60529)
Approvals CE	2014/53/EU

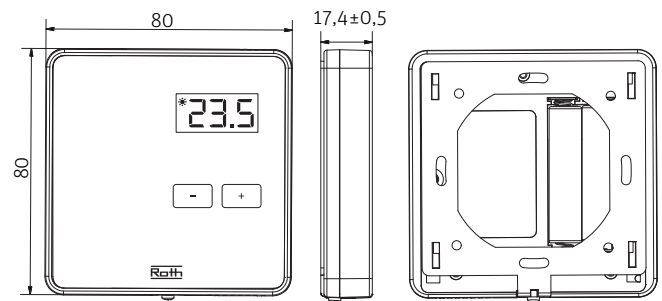
Accessories

Roth actuator NC 230V	Mat.-No. 1135007412
Roth Projectline antenna	Mat.-No. 1135010035
Roth Projectline repeater	Mat.-No. 1135010034

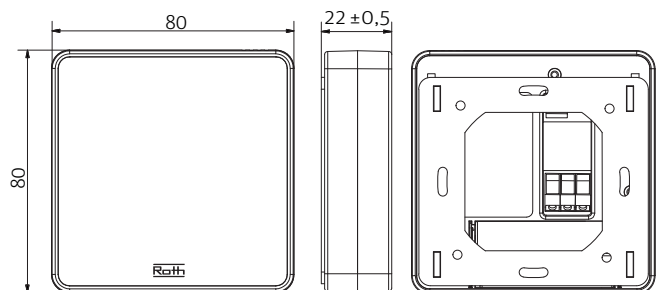
Roth Touchline® PL controller 8 channels



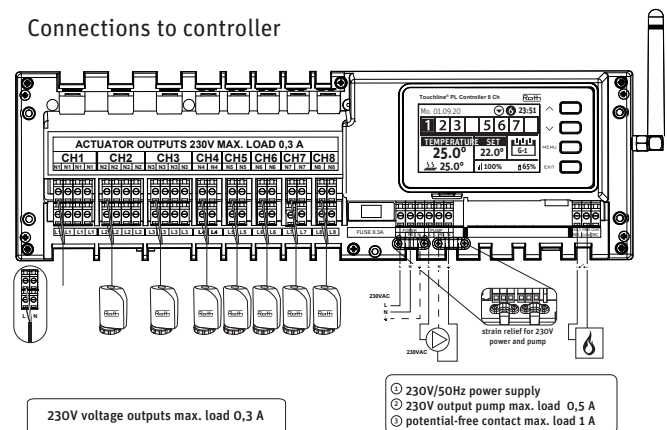
Roth Touchline® PL wireless room thermostat with display



Roth Touchline® PL wireless floor sensor



Connections to controller



- all dimensions in mm -